

Zwei Router verwenden

Um Ihre beiden TP-Link AX3000 (TL-XDR 3050) Router mit Ihrem Modem in der Konfiguration **Modem → Kabel → Router1 → Wireless → Router2** einzurichten, folgen Sie dieser Schritt-für-Schritt-Anleitung. Ihr Modem verfügt bereits über WiFi-Funktionalität und eine IP-Adresse von 192.168.1.1. Wir konfigurieren Router1 als Hauptrouter, der über ein Kabel mit dem Modem verbunden ist, und Router2, um das Netzwerk drahtlos zu erweitern.

Hier ist, wie Sie dies erreichen:

Schritt 1: Verstehen der Einrichtung

- **Modem:** Bietet Internetzugang und hat sein eigenes WiFi (IP: 192.168.1.1).
- **Router1:** Wird über ein Kabel mit dem Modem verbunden und fungiert als primärer Router für Ihr Netzwerk.
- **Router2:** Wird drahtlos mit Router1 verbunden, um die Netzwerkabdeckung zu erweitern.

Sie haben mehrere Modi erwähnt (Wired AP Bridge, Wireless AP Bridge, DHCP, Broadband Connect). Wir werden **DHCP** für Router1 verwenden, um eine Internetverbindung vom Modem zu erhalten, und **Wireless AP Bridge** (oder einen ähnlichen Modus wie WDS/Repeater) für Router2, um sich drahtlos mit Router1 zu verbinden.

Schritt 2: Router1 einrichten

1. Router1 mit dem Modem verbinden:

- Nehmen Sie ein Ethernet-Kabel und stecken Sie ein Ende in einen **LAN-Port** Ihres Modems.
- Stecken Sie das andere Ende in den **WAN (Internet)-Port** von Router1.

2. Auf die Web-Oberfläche von Router1 zugreifen:

- Verbinden Sie einen Computer oder ein Smartphone mit dem Standard-WiFi-Netzwerk von Router1 (überprüfen Sie das Etikett auf dem Router für die Standard-SSID und das Passwort) oder verwenden Sie ein Ethernet-Kabel.
- Öffnen Sie einen Webbrower und geben Sie <http://tplinkwifi.net> oder 192.168.0.1 (die Standard-IP für TP-Link-Router) ein.
- Melden Sie sich mit den Standard-Anmeldeinformationen an (normalerweise `admin` für beide Benutzername und Passwort), es sei denn, Sie haben diese geändert.

3. Router1 konfigurieren:

- **Internetverbindung:**
 - Gehen Sie zu **Quick Setup** oder dem Abschnitt **Internet** Einstellungen.
 - Wählen Sie den **DHCP**-Modus aus. Dies ermöglicht es Router1, automatisch eine IP-Adresse vom Modem zu erhalten (wahrscheinlich im Bereich 192.168.1.x).
 - **WiFi-Einstellungen:**
 - Legen Sie eine eindeutige **SSID** (Netzwerkname) und ein starkes **Passwort** für das WiFi von Router1 fest.
 - Speichern Sie diese Details, da Router2 sie benötigt, um sich drahtlos zu verbinden.
 - **LAN-Einstellungen:**
 - Stellen Sie sicher, dass die LAN-IP von Router1 sich von der IP des Modems unterscheidet. Standardmäßig ist es wahrscheinlich 192.168.0.1, was in Ordnung ist, da das Modem 192.168.1.1 ist.
 - Stellen Sie sicher, dass **DHCP** auf Router1 aktiviert ist. Dies ermöglicht es Router1, IP-Adressen (z.B. 192.168.0.x) an Geräte zuzuweisen, die mit ihm verbunden sind, einschließlich Router2.
 - Speichern Sie die Einstellungen und starten Sie Router1 neu, falls dies erforderlich ist.
-

Schritt 3: Router2 als drahtlosen Bridge einrichten

1. Auf die Web-Oberfläche von Router2 zugreifen:

- Verbinden Sie einen Computer oder ein Smartphone mit dem Standard-WiFi-Netzwerk von Router2 oder über Ethernet.
- Öffnen Sie einen Webbrower und geben Sie `http://tplinkwifi.net` oder 192.168.0.1 ein.
- Melden Sie sich mit den Standard-Anmeldeinformationen (oder Ihren benutzerdefinierten) an.

2. Router2 im Wireless Bridge Modus konfigurieren:

- Suchen Sie nach einem Modus wie **Wireless AP Bridge**, **WDS** oder **Repeater** in den Einstellungen (wahrscheinlich unter **Operation Mode** oder **Wireless** Einstellungen).
- Wählen Sie **Wireless AP Bridge** (oder WDS/Repeater, falls das verfügbar ist).
- **Mit Router1s WiFi verbinden:**
 - Scannen Sie nach verfügbaren Netzwerken und wählen Sie die SSID von Router1 aus.
 - Geben Sie das WiFi-Passwort von Router1 ein.
 - Stellen Sie sicher, dass Router2 denselben drahtlosen Kanal wie Router1 verwendet, um die Kompatibilität zu gewährleisten (z.B. wenn Router1 auf Kanal 6 ist, setzen Sie Router2 auf Kanal 6).
- **LAN-IP-Einstellung:**
 - Ändern Sie die LAN-IP von Router2, um Konflikte mit Router1 zu vermeiden. Zum Beispiel auf 192.168.0.2 (da Router1 wahrscheinlich 192.168.0.1 ist).

- **Deaktivieren Sie DHCP** auf Router2. Router1 wird die IP-Zuweisungen für alle Geräte übernehmen.
 - Speichern Sie die Einstellungen und starten Sie Router2 neu. Er sollte sich nun drahtlos mit Router1 verbinden.
-

Schritt 4: Einrichtung testen

1. Verbindung von Router2 überprüfen:

- Nach dem Neustart überprüfen Sie die Oberfläche von Router2, um sicherzustellen, dass er mit dem WiFi von Router1 verbunden ist.

2. Ein Gerät mit Router2 verbinden:

- Verwenden Sie ein Smartphone, Laptop oder ein anderes Gerät, um sich mit dem WiFi von Router2 zu verbinden (es könnte dieselbe SSID wie Router1 verwenden, abhängig vom Modus).
 - Stellen Sie sicher, dass das Gerät eine IP-Adresse von Router1 erhält (z.B. 192.168.0.x).
 - Testen Sie den Internetzugang, indem Sie eine Website besuchen.
-

Zusammenfassung der Endkonfiguration

- **Modem:** IP 192.168.1.1, bietet Internet und WiFi.
 - **Router1:**
 - WAN: Über Kabel mit dem Modem verbunden, auf **DHCP** eingestellt (erhält IP vom Modem, z.B. 192.168.1.x).
 - LAN: IP 192.168.0.1, **DHCP aktiviert**, um IPs an Geräte zuzuweisen.
 - WiFi: Benutzerdefinierte SSID und Passwort.
 - **Router2:**
 - Modus: **Wireless AP Bridge** (oder WDS/Repeater), drahtlos mit dem WiFi von Router1 verbunden.
 - LAN-IP: 192.168.0.2, **DHCP deaktiviert**.
-

Fehlerbehebungstipps

- **Router2 verbindet sich nicht drahtlos:**

- Überprüfen Sie die SSID, das Passwort und die Kanaleinstellungen von Router1 in der Konfiguration von Router2.
- Wenn **Wireless AP Bridge** nicht verfügbar ist, versuchen Sie **WDS** oder **Repeater** Modus. Beziehen Sie sich auf die TP-Link AX3000 Anleitung für unterstützte Modi.

- **Kein Internet auf Router2:**

- Stellen Sie sicher, dass der DHCP von Router1 funktioniert und der DHCP von Router2 deaktiviert ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Router2 erfolgreich eine Brücke zu Router1 bildet.

- **Bedenken bezüglich Double NAT:**

- Da Ihr Modem WiFi hat und Router1 als Router fungiert, könnten Sie Double NAT haben (Modem und Router1 vergeben beide IPs). Dies ist normalerweise für den grundlegenden Gebrauch in Ordnung, könnte aber einige Anwendungen beeinträchtigen (z.B. Gaming). Falls erforderlich, setzen Sie das Modem in den **Bridge-Modus** (konsultieren Sie die Anleitung Ihres Modems), dies könnte jedoch dessen WiFi deaktivieren.

Mit dieser Einrichtung wird Router2 Ihr Netzwerk drahtlos von Router1 erweitern, und Geräte, die mit einem der Router verbunden sind, sollten über das Modem auf das Internet zugreifen. Lassen Sie mich wissen, wenn Sie weitere Hilfe benötigen!